

Presse-Information



16. Dezember 2015

Nächtliche Arbeiten an der Linie 16

Die Häfen und Güterverkehr Köln AG (HGK) führt in der Nacht vom 19. bis 20. Dezember nächtliche Arbeiten an der Strecke der Linie 16 (Rheinuferbahn) im Stadtgebiet von Wesseling und Bornheim-Uedorf durch. Der Grund ist eine erforderliche Instandhaltung der Gleisanlagen.

Betroffen sind der Bereich Willy-Brandt-Straße/Brücke Ahrstraße im Stadtgebiet von Wesseling sowie der Bereich Altmühlstraße/Isarstraße im Stadtgebiet von Bornheim-Uedorf. Hier werden in der Nacht von Samstag, 19. Dezember 2015, auf Sonntag, 20. Dezember 2015, zwischen 22:00 Uhr und 06:00 Uhr die äußeren Schienen im Bogen des Gleises Köln-Bonn erneuert.

Die HGK bittet um Verständnis für diese Maßnahme und ist bemüht, mögliche Lärmbelästigungen auf ein Minimum zu beschränken. Die Arbeiten dienen der Verkehrssicherheit und der Lärmreduzierung auf der Strecke und können nur nachts während der Betriebspause der Stadtbahn erfolgen. Die erforderlichen Ausnahmegenehmigungen des Rhein-Erft-Kreises und des Rhein-Sieg-Kreises liegen vor. Die Anwohner werden informiert.

Kontakt: Wünschen Sie weitere Informationen? Pressesprecher Michael Fuchs erreichen Sie unter 0221-390-1190 oder 0178-8390320 und per E-Mail unter fuchsm@hgk.de

Zum Unternehmen: Die Häfen und Güterverkehr Köln AG (HGK) ist eine Tochtergesellschaft unter dem Dach des Stadtwerke Köln Konzerns. Mit einer eigenen Lok- und Waggonwerkstatt, 240 Kilometern eigener Gleisanlagen und 66 Gleisanschlüssen gehört die HGK zu den bedeutenden deutschen Eisenbahnunternehmen. Über die Beteiligung am Logistikdienstleister RheinCargo ist die HGK einer der größten Binnenhafenbetreiber Europas und das größte deutsche Privatunternehmen im Schienengüterverkehr.